



Klinikverbund Allgäu
Klinik Oberstdorf



WISSENSWERTES FÜR IHREN AUFENTHALT AN DER **KLINIK OBERSTDORF**

CHECKLISTE FÜR **IHREN AUFENTHALT**

Seite 4

WISSENSWERTES FÜR IHREN AUFENTHALT **VON A - Z**

Seite 5 - 11



Inhaltsverzeichnis

Impressum	3		
Checkliste für Ihren Aufenthalt	4		
A			
Ansprechpartner	5		
Aufnahme	5		
Auskünfte an Angehörige	5		
B			
Begleitperson	5		
Beschwerdemanagement / Verbesserungsmanagement	5		
Besuch	5		
Blumen	5		
C			
Cafeteria	6		
E			
Entlassung	6		
Entlassmanagement	6		
Essen	6		
Ethikkomitee	6		
F			
Fernseher	7		
Friseur und Fußpflege	7		
G			
Getränke	7		
Getränke- und Snackautomat	7		
Gottesdienst	7		
H			
Händedesinfektion	7		
Handtücher	7		
I			
Internet	7		
K			
Kiosk	8		
Kopfhörer	8		
M			
Medikamente	8		
P			
Parken	8		
Patientenfürsprecher	8		
Patienten-Identifikationsarmband	8		
Post	8		
R			
Radio	9		
Rauchen	9		
S			
Seelsorge	9		
Sozialdienst	9		
Sturzprophylaxe	9		
T			
Taxi	10		
Telefon	10		
V			
Vasen	10		
Versicherungskarte und Einweisungsschein	10		
Verträge	10		
Visite	10		
W			
Wahlleistungen	11		
Wertsachen und Patienteneigentum	11		
Z			
Zimmer	11		
Zuzahlung	11		

Anmerkung: Die folgenden Inhalte sprechen gleichermaßen von Patientinnen / Patienten sowie Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern.

LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,

herzlich willkommen im Klinikverbund Allgäu und vielen Dank, dass Sie sich für unsere Klinik entschieden haben. Sie können sicher sein, dass Sie unsere qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Medizin, Pflege, Funktionsdienste sowie der Verwaltung mit hohem Engagement und modernsten Methoden diagnostizieren, behandeln, pflegen und betreuen werden. Um Ihnen den Aufenthalt in unserer Klinik von der Aufnahme bis zur Entlassung so angenehm wie möglich zu gestalten, haben wir für Sie auf den folgenden Seiten wichtige Informationen von A bis Z für Ihren Aufenthalt in unserem Haus zusammengestellt.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und eine baldige Genesung.

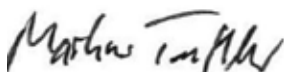
Mit freundlichen Grüßen



Andreas Ruland
Geschäftsführer



Michael Osberghaus
Geschäftsführer



Markus Treffler
Geschäftsführer



Florian Glück
Geschäftsführer

Impressum

Herausgeber: Klinikverbund Allgäu gGmbH · Klinik Oberstdorf
Trettachstraße 16 · 87561 Oberstdorf · Telefon 08322 7030

Layout: Druckerei Wagner, Mindelheim

Herstellung: Druckerei Wagner, Mindelheim

Verantwortlich für den Inhalt: Geschäftsführung des Klinikverbunds Allgäu gGmbH
Andreas Ruland, Michael Osberghaus, Markus Treffler, Florian Glück

1. Auflage, November 2020 © Klinikverbund Allgäu gGmbH

Stand: Stand 11/2021



DIESE UNTERLAGEN SIND NOTWENDIG FÜR IHREN AUFENTHALT

- Personalausweis
- Krankenversichertenkarte
- Unterlagen über private Zusatzversicherungen
- Einweisungsschein Ihres Arztes
- Unterlagen bezüglich Ihrer Erkrankung wie Röntgenbilder, Laborwerte etc.
- Medikationsplan vom Hausarzt
- Allergiepass, Impfpass, Blutgruppenausweis
- Anästhesie- und OP-Aufklärung

SO FERN VORHANDEN, BRINGEN SIE BITTE AUCH DIESE UNTERLAGEN MIT

- Einnahmeplan für Medikamente
- Unterlagen des Hausarztes, z. B. Vorbefunde von Röntgenaufnahmen
- Herzschrittmacher-Ausweis
- Impf-Ausweis
- Marcumar-Pass
- Allergie-Pass
- Röntgen-Pass
- Prothesen-Pass
- Pflegeplan, wenn häusliche Pflege durch die Sozialstation erfolgte
- Pflegegradeinstufung
- Patientenverfügung

WAS SIE AUSSERDEM MITNEHMEN SOLLTEN:

FÜR IHREN PERSÖNLICHEN BEDARF

- Wasch- und Toilettenartikel für den Krankenhausaufenthalt
- Handtücher, Waschlappen für mehrere Tage
- Seife / Duschgel
- Creme / Fettstift für die Lippen
- Zahnbürste, Zahnpasta, Mundwasser, Zahnbecher
- Zahn-Prothese(n), Prothesenbecher, Prothesenreiniger
- Spiegel (evtl. für Nachttisch)
- Fön
- Shampoo, Kamm, Haarbüste
- Rasierapparat, Nassrasierer, Rasierschaum, Rasierwasser
- Nagelschere, Nagelfeile
- Haarklammern, Haarspangen
- Spezielle, individuelle Pflegemittel, z. B. Tampons, Binden

WERTGEGENSTÄNDE

Krankenhäuser sind relativ öffentliche Orte. Aus Sicherheitsgründen möchten wir Sie daher bitten, Schmuck und Wertgegenstände aller Art, große Geldbeträge und Sparbücher zu Hause zu lassen.

MEDIKAMENTE

Bitte bringen Sie eine aktuelle Auflistung Ihrer derzeitigen Medikation zu Ihrem stationären Aufenthalt mit, damit unsere Ärzte diese überprüfen und ggf. optimal ergänzen können.

KLEIDUNGSSTÜCKE FÜR DEN KRANKENHAUSAUFENTHALT

Sie sollen sich wohl fühlen und dabei helfen oft ein Lieblingspulli oder die heimischen Kuschelsocken. Bedenken Sie bei der Auswahl bitte, dass Sie sich je nach Verletzung oder Erkrankung frei darin bewegen können und dass ggf. noch Verbände oder Thrombosestrümpfe darunter passen.

- Morgen- oder Bademantel
- Hausschuhe, feste Schuhe
- Schlafanzüge / Nachthemden / Unterwäsche für mehrere Tage
- Strümpfe (auch Ersatz)
- Kleidung für den Aufenthalt auf der Station und für die Entlassung

SONSTIGES FÜR DEN PERSÖNLICHEN BEDARF

- Brille
- Hörgerät
- Gehhilfen
- Angepasste Stützstrümpfe
- Wecker
- Buch, Zeitschrift
- Schreibutensilien, Briefkuvert, Postkarte
- Briefmarken, Adressen-Liste
- Ladegerät für Handy oder Tablet
- Kopfhörer für Fernseher oder Radio

A

ANSPRECHPARTNER

Aufenthaltsbescheinigung für den Arbeitgeber

Rezeption: 08322 703-0

Arztbericht

Sekretariat Innere und Gastroenterologie: 08322 703-330

Sekretariat Orthopädie (Orthopädikum): 08322 703-500

Sekretariat Orthopädie, Unfall- und Handchirurgie: 08322 703-103

Patientenaufnahme
Telefon: 08322 703-401

AUFNAHME

Am Tag der stationären oder ambulanten Aufnahme melden Sie sich bitte an der Rezeption der Klinik und im Aufnahmebüro zu dem mit Ihrem Arzt (Operateur) vereinbarten Zeitpunkt an.

AUSKÜNFTE AN ANGEHÖRIGE

Sollten Sie Fragen zur Erkrankung Ihres Angehörigen haben, besteht die Möglichkeit ein persönliches Gespräch mit dem behandelnden Arzt zu führen. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an unsere Pflegemitarbeiter auf der Station. Um unterschiedliche Informationen zu umgehen, empfehlen wir einen Ansprechpartner aus der Familie zu benennen.

B

BEGLEITPERSON

Es besteht die Möglichkeit, Begleitpersonen wie Eltern oder Ehepartner mit aufzunehmen. Bei Fragen dazu stehen Ihnen unsere Mitarbeiter der Patientenaufnahme gerne zur Verfügung.

BESCHWERDEMANAGEMENT / VERBESSERUNGSMANAGEMENT

Ihr persönliches Wohlbefinden steht für uns an erster Stelle. Daher ist es unser Ziel, aus Ihren Anregungen, aber auch aus Ihrer Kritik, zu lernen. Wenn Ihnen etwas auffällt, was Sie uns mitteilen möchten oder eine Beschwerde vorliegt, wenden Sie sich gerne an unser Beschwerdemanagement. Selbstverständlich freuen wir uns auch über Ihr Lob. Bitte nutzen Sie auch den ausliegenden Flyer „Ihre Meinung ist uns wichtig“.

BESUCH

Regelmäßige Besuche tragen zu Ihrer Genesung bei und werden selbstverständlich von uns unterstützt. Generell können Sie täglich von 08:00 bis 20:00 Uhr besucht werden. Wir bitten aber um Rücksichtnahme auf Ihre Mitpatienten. Besondere Besuchszeiten gelten für die Intensivstation. Hier werden individuelle Regelungen getroffen. Bitte klingeln Sie am Eingang der Intensivstation, ein Mitarbeiter nimmt Sie anschließend in Empfang und bringt Sie zum Patienten.

BLUMEN

Schnittblumen können gerne mitgebracht werden. Bitte achten Sie im Interesse Ihrer Mitpatienten jedoch auf mögliche Allergien bzw. vermeiden Sie stark duftende Sorten. Aus hygienischen Gründen ist das Mitbringen von Topfpflanzen im Patientenzimmer nicht möglich.

Beschwerdemanagement
Telefon 08323 910-8971
E-Mail IhreMeinung.KOA@
klinikverbund-allgaeu.de

Besuchszeiten
Mo - So: 08:00 - 20:00 Uhr



E

ENTLASSUNG

Wie Sie es von Hotelaufenthalten gewohnt sind, sollte auch in unserer Klinik das Zimmer bis zu einem bestimmten Zeitpunkt (09:30 Uhr) geräumt sein. Die Betten können dann nach den Anforderungen der geltenden Qualitäts- und Hygienestandards aufbereitet werden, so dass es dem nächsten Patienten rechtzeitig zur Verfügung steht.

Vor der Entlassung wird der zuständige Arzt mit Ihnen ein Abschlussgespräch führen. Ihre zuständige Pflegekraft überprüft, ob alle notwendigen Unterlagen für die Entlassung vorhanden sind.

Wenn die Dokumente zur Entlassung noch nicht fertiggestellt sind oder Ihre Abholung erst nach 09:30 Uhr erfolgt, bieten wir Ihnen Wartebereiche auf der Station, am Haupteingang (Rezeption) und in der Cafeteria (mit Getränken / Imbiss).

Bitte melden Sie sich am Tag der Entlassung an der Rezeption ab. Hier können Sie auch die gesetzliche Eigenbeteiligung in Höhe von 10,00 Euro pro angefangenem Kalendertag in bar oder mit EC-Karte leisten.

ENTLASSMANAGEMENT

Im Rahmen gesetzlicher Vorgaben werden Patienten und Angehörige noch besser für die Zeit nach dem Krankenhausaufenthalt unterstützt. Bereits bei der Aufnahme in die Klinik stimmen wir gemeinsam mit den Patienten oder Angehörigen den zu erwartenden Unterstützungsbedarf für die Versorgung nach der Krankenhausentlassung ab und informieren über die Möglichkeiten des Entlassmanagements. Unsere Experten beraten zur Organisation der häuslichen Krankenpflege, Rehabilitation sowie Heil- und Hilfsmittelversorgung. Bei Bedarf kann zur Überbrückung bis zum nächsten Termin beim Hausarzt ein Rezept zur Versorgung mit Medikamenten oder eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgestellt werden.

Mit Einverständnis des Patienten/Angehörigen („Anlage 1b“) informieren wir die weiterversorgenden Einrichtungen über notwendige Maßnahmen. In enger Zusammenarbeit mit den weiterversorgenden Einrichtungen, den Kranken- und Pflegekassen unterstützen wir zudem die Antragstellungen zur nahtlosen ambulanten Weiterbehandlung.

ESSEN

Unser Küchenteam ist stets bestrebt, Ihnen eine gute, schmackhafte und abwechslungsreiche Kost zu bieten.

Unser Standardfrühstück ist jederzeit um verschiedene Komponenten erweiterbar. Ob Joghurt, Obst oder Müsli, fragen Sie einfach bei unseren Servicekräften nach. Auch beim Mittagessen haben Sie die Wahl. Hier hält die Küche verschiedene Menüs für Sie bereit. Ein täglich wechselndes Abendessen sorgt für den Abschluss des Tages. Wir achten selbstverständlich auch auf Diäten oder Unverträglichkeiten.

Sollte Ihnen etwas fehlen, sprechen Sie es bei unserem Service-/Küchenpersonal an. Verordnet Ihnen der Arzt eine bestimmte Speise oder Diät, so trägt dies zu Ihrem Genesungsprozess bei.

ETHIKKOMITEE

Die Medizin steht seit jeher in einem Spannungsfeld zwischen wissenschaftlichem Fortschritt und ökonomischen Zwängen, Machbarkeit und Sinnhaftigkeit der medizinischen Entwicklung, zwischen Erwartungen und Befürchtungen von Patienten und Angehörigen. In diesem Spannungsfeld stellen sich regelmäßig Fragen nach Achtung, Würde und Autonomie der Patienten. Ein gewissenhafter Umgang mit diesen ethischen Fragen ist ein Qualitätsmerkmal unserer medizinischen Einrichtungen. Es erhöht die Akzeptanz bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und fördert die Wertschätzung der Patienten sowie deren Angehörigen.

Entlassung

Mo - So: 09:30 Uhr

Kassenschluss

Rezeption Oberstdorf

Mo - So: 19.00 Uhr

Ethikkomitee

Bei ethischen Fragestellungen
wenden Sie sich bitte an:
Telefon 08322 703-0
Mo - Fr: 08:00 - 15:00 Uhr

Preis Kopfhörer
pro Stück: 2,00 Euro

F

FERNSEHER

Jedes Patientenbett ist mit einem Telefon und einem Fernseher ausgestattet. Die Benutzung des Fernsehers ist kostenfrei. Sie benötigen lediglich einen Kopfhörer, den Sie gegen eine Gebühr in Höhe von 2,00 Euro an der Rezeption erwerben können.

FRISEUR UND FUSSPFLEGE

Infos und Termine über diesen kostenpflichtigen Service erhalten Sie über Ihr Stationssekretariat.

G

GETRÄNKE

Auf dem Flur Ihrer Station finden Sie einen Wasserautomat, sowie heißes Wasser zur Zubereitung von Tee. Ebenso befindet sich dort ein Kaffeeautomat, diese Kaffeespezialitäten sind jedoch kostenpflichtig.

Sollten Sie nicht mobil sein, bringen Ihnen unsere Servicemitarbeiter gerne die Getränke an Ihr Bett.

GETRÄNKE- UND SNACKAUTOMAT

Bei unserer Cafeteria steht Ihnen rund um die Uhr ein Automat mit Kaltgetränken und Süßigkeiten zur Verfügung.

Katholischer Gottesdienst
jeden zweiten Fr: 18:00 Uhr

GOTTESDIENST

Jeden zweiten Freitag um 18:00 Uhr sind Sie herzlich eingeladen, dem katholischen Gottesdienst beizuwohnen. Bitte erfragen Sie den Ort an der Klinikrezeption.

H

HÄNDEDESINFEKTION

Um die Sicherheit der Patienten und Besucher zu erhöhen, stehen Ihnen Händedesinfektionsmittelspender in der gesamten Klinik zur Verfügung. Haben Sie Fragen zum Thema Händehygiene, sprechen Sie gerne die Mitarbeiter aus der Pflege sowie die Ärzte an.

HANDTÜCHER

Bitte denken Sie daran, sich Handtücher und Waschlappen zum stationären Aufenthalt mitzubringen.

Wenn Sie sich für die Wahlleistung 1- oder 2-Bettzimmer entschieden haben, werden diese für Sie gestellt; ebenso ein Bademantel.

I

INTERNET

Zur Nutzung unseres Internetzugangs via WLAN brauchen Sie einen „WLAN-Voucher.“ Diesen erhalten Sie an der Rezeption gegen eine Gebühr von 2,00 Euro pro Tag. Dieser ist gerätebezogen, sollten Sie ein zweites Gerät benutzen, benötigen Sie einen zweiten, kostenlosen Voucher.

Preis Internet
pro Tag: 2,00 Euro



K

KIOSK

Im Erdgeschoss direkt am Haupteingang empfängt Sie der Kiosk unter anderem mit leckerem Kuchen, warmen Mahlzeiten und köstlichen Kaffeespezialitäten. Hier können Sie auch Zeitschriften, Süßigkeiten, Getränke und vieles mehr erwerben.

KOPFHÖRER

An unserer Rezeption können Sie die Kopfhörer für Fernseher und Radio für 2,00 Euro käuflich erwerben.

Preis Kopfhörer
pro Stück: 2,00 Euro

M

MEDIKAMENTE

Bitte informieren Sie Ihren Stationsarzt über alle Medikamente, die Sie von zu Hause zu Ihrem Aufenthalt mitgebracht haben. Während Ihres Krankenhausaufenthalts werden alle notwendigen Medikamente von uns zur Verfügung gestellt. Dies gilt auch für Medikamente, die Ihnen niedergelassene Ärzte verordnet haben. Unsere Apotheke gibt zum Teil namensgleiche Mittel oder auch Austauschmedikamente mit identischen Wirkstoffen aus.

Bitte bringen Sie immer Ihren aktuellen, von Ihrem Hausarzt ausgestellten Medikationsplan mit.

P

PARKEN

Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten finden Sie an der Klinik-Westseite auf dem Besucherparkplatz in der Trettachstraße.

PATIENTENFÜRSPRECHER

Sie sind als Patient oder als Angehöriger unsicher, im Unklaren oder sogar verärgert über das, was Sie erlebt oder beobachtet haben. Dann wenden Sie sich gerne an unseren Patientenforsprecher. Dieser ist ehrenamtlich und unabhängig tätig und steht Ihnen gerne mit Rat und wenn möglich mit Tat zur Verfügung. Bitte beachten Sie auch gerne den ausliegenden Flyer.

Ihr Ansprechpartner
Andreas Gröbl
Telefon: 08323 910-195
E-Mail: patientenfuesprecher@klinikverbund-allgaeu.de

PATIENTEN-IDENTIFIKATIONSARM BAND

Bereits bei der Aufnahme bieten wir Ihnen auf Empfehlung des „Aktionsbündnisses Patientensicherheit“ ein Patientenarmband an, welches Sie während Ihres gesamten Diagnose- und Behandlungsprozesses begleiten wird. Es bildet einen weiteren Baustein in unserem Klinik-Sicherheitskonzept.

Das Armband enthält ausschließlich Ihre persönlichen Daten in Schrift und Barcode. Alle Vorschriften des Datenschutzes werden strikt berücksichtigt. Nach dem Krankenhausaufenthalt wird es umgehend durch uns vernichtet. Auf Wunsch dürfen Sie es natürlich aber auch behalten. Es ist gesundheitlich unbedenklich, ruft keine Allergien hervor oder setzt schädliche Substanzen frei.

POST

Wenn Sie frankierte Briefe oder Karten versenden möchten, können Sie diese an der Rezeption abgeben. Post, die für Sie in der Klinik ankommt, bringen wir Ihnen gerne auf Ihr Zimmer.

R

RADIO

Jedes Patientenbett ist mit einem Telefon und einem Fernseher ausgestattet, in dem ein Radio integriert ist.

RAUCHEN

Das Rauchen ist in sämtlichen Gebäuden der Klinik untersagt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

S

SEELSORGE

Wenn Sie einen Besuch durch die Klinikseelsorge wünschen, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des Pflgeteams oder an die Rezeption.

Bitte beachten Sie auch gerne den ausliegenden Seelsorgeflyer.

SOZIALDIENST

Der Sozialdienst klärt mit Ihnen soziale und sozialrechtliche Fragen, die im Zusammenhang mit Ihrer Erkrankung stehen und berät Sie bei persönlichen Problemen, familiären Belastungen und unterstützt Sie in Krisensituationen.

Im Team mit den behandelnden Ärzten, dem Pflegepersonal und nach Bedarf mit Fachdiensten der Klinik bereitet der Sozialdienst den Tag Ihrer Entlassung intensiv vor. Er informiert Sie über stationäre Pflege in Heimen, Kurzzeitpflege und Anschlussheilbehandlungen. Der Sozialdienst berät und hilft Ihnen bei allen Fragen der häuslichen Weiterversorgung, insbesondere über die Möglichkeiten der häuslichen Pflege und ambulanten Versorgung. Bitte fragen Sie auf Ihrer Station nach dem für Sie zuständigen Ansprechpartner des Sozialdienstes.

STURZPROPHYLAXE

Das Krankenhaus ist für Sie eine ungewohnte Umgebung. Durch Ihre Krankheit oder Operation können Sie in Ihrer Beweglichkeit eingeschränkt sein und sind geschwächt. Durch die Einnahme von Medikamenten kann es zu Schwindel oder Beeinträchtigungen der Wahrnehmung (z.B. Taubheitsgefühl) kommen. Es kann viele Gründe geben, die das Risiko zu stürzen erhöhen.

Wir möchten Ihnen einige Tipps, auch für Ihren Krankenhausaufenthalt geben, damit Sie Stürze vermeiden:

- Tragen Sie feste, geschlossene Schuhe.
- Benutzen Sie geeignete Hilfsmittel (Unterarmgehilfen, Gehwagen, Haltegriffe, etc.).
- Falls Sie Hilfsmittel benötigen, wenden Sie sich an das Pflegepersonal.
- Tragen Sie bequeme, nicht zu enge Kleidung.
- Sorgen Sie für ausreichende Lichtverhältnisse, schalten Sie besonders nachts das Licht ein, wenn Sie aufstehen müssen.
- Sprechen Sie bei Schwindel oder Veränderungen der Körperwahrnehmung mit dem Pflegepersonal oder dem Arzt.
- Beseitigen Sie Stolperfallen wie Abfalleimer, Taschen, etc.
- Gehen Sie bei Bewegungseinschränkungen in Ihrem Tempo und lassen Sie sich nicht von anderen dazu drängen, schneller zu gehen.

Sozialdienst

Telefon: 08322 703-533
oder 08323 910-101



T

TAXI

Gerne rufen Ihnen unsere Mitarbeiter am Empfang ein Taxi, welches Sie vor dem Haupteingang der Klinik abholt.

TELEFON

Jedes Patientenbett ist mit einem Telefon und einem Fernseher ausgestattet. Zur Freischaltung des Telefons wenden Sie sich bitte an die Rezeption. Unsere Mitarbeiter dort werden Ihnen gegen eine Gebühr das Telefon freischalten und Ihnen Ihre persönliche Telefonnummer mitteilen.

V

VASEN

Falls Sie eine Vase benötigen, sprechen Sie mit unseren Pflegemitarbeitern.

VERSICHERUNGSKARTE UND EINWEISUNGSSCHEIN

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungskarte(n) und den von Ihrem Arzt ausgestellten Einweisungsschein („Verordnung von Krankenhausbehandlung“) zum stationären Aufenthalt mit.

VERTRÄGE

Wir sind gesetzlich dazu verpflichtet, Ihnen vor der Inanspruchnahme jedweder Leistungen und Dienstleistungen Verträge zur Unterschrift vorzulegen. Dies sind Behandlungsverträge für jeden Patienten, inkl. der Information zum Entlassmanagement („Anlage 1a“) für gesetzl. versicherte Patienten und Wahlleistungsverträge, wenn Sie sich für ein 1- oder 2-Bett-Zimmer und/oder ärztliche Wahlleistung entscheiden. Diese Verträge erhalten Sie in der Patientenaufnahme oder werden Ihnen auf Ihr Zimmer gebracht. Bei Fragen hierzu stehen Ihnen die Mitarbeiter der Rezeption/Patientenaufnahme jederzeit zur Verfügung.

VISITE

Bei der täglichen Visite verschaffen sich unsere Ärzte ein Bild von Ihrem aktuellen Gesundheitszustand. Hierbei haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu Ihrem Krankheitsverlauf zu stellen. Bietet sich hierzu keine Gelegenheit, bitten Sie Ihren Arzt um einen Gesprächstermin.

Preise Telefon

Telefon-Grundgebühr: 1,95 Euro / Tag

Telefon / Dt. Festnetz: 0,15 Euro / Einheit

Mobilfunk: 0,15 Euro / Einheit

Ausland: 0,50 Euro / Einheit

Sonderrufnummern: 0,50 Euro / Einheit

Patientenaufnahme

Telefon: 08322 703-401

W

WAHLEISTUNGEN

Wir bieten Ihnen Ein- oder Zweibettzimmer, Wahlarzt-Behandlungen sowie die Möglichkeit für die Aufnahme einer Begleitperson als Wahlleistungen an. Möchten Sie eine dieser Wahlleistungen in Anspruch nehmen, wird bei der Aufnahme eine Wahlleistungsvereinbarung zwischen Ihnen und der Klinik geschlossen. Sollten Sie sich im Laufe Ihres Aufenthaltes entscheiden, eine Wahlleistung in Anspruch zu nehmen, wenden Sie sich bitte an die Patientenaufnahme unter der Telefonnummer 08322 703-401. Je nach Art der Krankenversicherung werden die Wahlleistungen von Ihrer Krankenkasse übernommen oder Sie müssen die Kosten selbst tragen. Bitte beachten Sie auch unseren gesonderten Flyer zu diesem Thema..

WERTSACHEN UND PATIENTENEIGENTUM

In Ihrem eigenen Interesse bitten wir Sie, alle Wertgegenstände (Schmuck, Handys, größere Geldbeträge, Kreditkarten, usw.) zuhause zu belassen oder Ihren Angehörigen mitzugeben. Ist dies nicht möglich, steht Ihnen im Kleiderschrank ein Schließfach zur Verfügung. Wir bieten außerdem den Service an, Ihre Wertsachen am Empfang gegen Unterschrift zu hinterlegen.

Z

ZIMMER

Unsere Klinik verfügt über Drei- und Vierbettzimmer. Als Wahlleistung sind auch Ein- und Zweibettzimmer verfügbar.

ZUZAHLUNG

Die gesetzlich vorgeschriebene Eigenbeteiligung in Höhe von 10,00 Euro für jeden angefangenen Kalendertag im Krankenhaus an das Krankenhaus (innerhalb eines Kalenderjahres für längstens 28 Kalendertage) bitten wir Sie am Entlasstag an der Rezeption in bar oder mit Ihrer EC-Karte zu leisten.

Zuzahlung

pro Tag: 10,00 Euro



Klinikverbund Allgäu
Klinik Oberstdorf

